

Hubert Brehm

Arbeitsorganisation und Arbeitsprozessfluss eines ergotherapeutischen Qualitätsmanagements

Zur Behandlung der Arbeitsfähigkeit schizophrener Menschen wird ein Qualitätsmanagement aus der therapeutischen Praxis vorgestellt. Der Autor skizziert ausführlich Beispiele aus der therapeutischen Praxis und berichtet



über Erfahrungen und Evaluationsergebnisse des im Geschäftsbereich Ergotherapie seines Unternehmens angewandten Qualitätsmanagements.

184

REHAB im Aufwind

Die REHAB konnte in diesem Jahr erneut einen signifikanten Anstieg der Aussteller- und Besucherzahlen verzeichnen. Über 25.000 Besucher nutzten die Gelegen-

heit, sich bei den Ausstellern über aktuelle Entwicklung in der Rehabilitation zu informieren.

192

Anja Thomas

Das Messen der Auge-Hand-Koordination mit kindgerechten Materialien und Methoden

Die Diagnostik von Kindern mit Defiziten der Auge-Hand-Koordination erfolgt vielfach durch einen Subtest des Frostig-Entwicklungstests der visuellen Wahrnehmung (FEW). Hier handelt es sich um einen wenig kindgerechten Papier-Bleistift-Test. Die Autorin präsentiert die im Rahmen ih-

rer Diplomarbeit durchgeführte Untersuchung von fünf neuen Testaufgaben (Test AT). Mit dieser Studie soll ein erster Grundstein für die Entwicklung eines neuen Testverfahrens mit kindgerechten Materialien und Methoden gelegt werden.

196

Rüdiger Genz

Hilfsmittel in der Therapie

Zusammenarbeit mit dem Orthopädietechniker

Der Autor beschreibt anhand eines Fallbeispiels die Vorteile einer engen Zusammenarbeit aller an der Therapie beteiligten Berufsgruppen in der Frage einer optimal angepassten Hilfsmittelversorgung.



202

Andrea Espei

Training zur Selbstständigkeit

Ein Eltern-Kind-Kurs

Das Heinrich-Piepmeyer-Haus in Münster bietet einen dreiwöchigen Eltern-Kind-Kurs zur intensiven Förderung von Kindern mit Behinderungen an. Die Autorin stellt am Beispiel von drei Kindern das dem Kurs zugrunde liegende Behandlungskonzept und den interdisziplinären Ansatz vor.



205

Dieter Sielmann

MEDI-TAPING auch bei zerebraler Ischämie erfolgreich einsetzen

Die MEDI-TAPING Methode wurde vom Autor zur Behandlung von Patienten mit zerebraler Ischämie eingesetzt. Er beschreibt in seinem Beitrag an einigen Fall-

beispielen, dass insbesondere die Muskulatur der Betroffenen positiv beeinflusst werden konnte.

209

Bernadette Ammann, Monika Pfaff

„Botox®“ – ein Wundermittel?!

Was hat eine Ergotherapeutin damit zu tun?

In ihrem Artikel gehen die beiden Autorinnen auf die Rolle der Ergotherapie in der Botoxbehandlung der oberen Extremität bei Kindern und Jugendlichen mit spastischen Bewegungsstörungen ein. Dabei stützen sie sich

auf die Auswertung von fünf qualitativen Interviews mit Ergotherapeutinnen aus der Schweiz, die sie im Rahmen ihrer Diplomarbeit geführt haben.

213

Nachrichten	219
Hilfsmittel	220
Medien	226
Termine	229
Stellenangebote	241
Vorschau/Impressum	242